KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bitburg-Land
Ortsgemeinde Idenheim
AGS-Schlüssel: 23202060

Stichtag: 31.01.2013

Hauptwohnung gesamt: 447 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 463
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 146

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	212	47,427	235	52,573	447	100
davon Ausländer	5	55,556	4	44,444	9	2,013
gemeldete Nebenwohnungen	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	6,25
gesamt	**220**	**47,516**	**243**	**52,484**	**463**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	2,461	23	5,145	34	7,606
10-19 Jahre	28	6,264	24	5,369	52	11,633
20-29 Jahre	30	6,711	34	7,606	64	14,318
30-39 Jahre	20	4,474	20	4,474	40	8,949
40-49 Jahre	36	8,054	36	8,054	72	16,107
50-59 Jahre	42	9,396	47	10,515	89	19,911
60-69 Jahre	24	5,369	19	4,251	43	9,62
70-79 Jahre	16	3,579	22	4,922	38	8,501
80-89 Jahre	5	1,119	8	1,79	13	2,908
90-99 Jahre	0	0	2	0,447	2	0,447
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**47,427**	**235**	**52,573**	**447**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,342	6	1,342	12	2,685
3-5 Jahre	1	0,224	10	2,237	11	2,461
6-15 Jahre	17	3,803	21	4,698	38	8,501
16-17 Jahre	9	2,013	6	1,342	15	3,356
18-20 Jahre	8	1,79	14	3,132	22	4,922
gesamt	**41**	**9,172**	**57**	**12,752**	**98**	**21,924**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	0	0	3	0,671	3	0,671
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	4	0,895	4	0,895
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,447	2	0,447	4	0,895
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,224	2	0,447	3	0,671
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,224	3	0,671	4	0,895
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,447	0	0	2	0,447
gesamt	**6**	**1,342**	**14**	**3,132**	**20**	**4,474**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	2,013	5	1,119	14	3,132
römisch-katholisch	184	41,163	211	47,204	395	88,367
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,224	1	0,224	2	0,447
ohne Angabe, gemeinschaftslos	17	3,803	17	3,803	34	7,606
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,224	1	0,224	2	0,447
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**212**	**47,427**	**235**	**52,573**	**447**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	90	20,134	92	20,582	182	40,716
verheiratet	101	22,595	103	23,043	204	45,638
verwitwert	7	1,566	25	5,593	32	7,159
geschieden	14	3,132	13	2,908	27	6,04
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,447	2	0,447
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**47,427**	**235**	**52,573**	**447**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.